

Präambel

Das Stadttheater Amberg wurde 1803 als „Königliches Bayerisches Nationaltheater“ für die Bürger der Stadt gegründet.

Es steht für die demokratischen Grundwerte, insbesondere für Freiheit, Toleranz und Respekt: Basierend auf Artikel 3 der bayerischen Verfassung, im gesellschaftlichen Auftrag dem Gemeinwohl dienend. Diese verpflichtenden Werte spiegeln sich in seinem Handeln, dem gegenseitigem Umgang, seiner Arbeitsweise und dem programmatischen Angebot wider.

Das Stadttheater Amberg ist die kulturelle Seele der Stadt und wirkt über die Region hinaus.

Historische Bedeutung

Seit dem ausgehenden Mittelalter hat sich in Amberg durch bürgerliches Engagement bis heute eine jahrhundertalte Theatertradition etabliert und professionalisiert. Diese manifestiert sich in einzigartiger Weise im Gebäude des Stadttheaters Amberg.

Die ehemalige Franziskanerkirche repräsentiert als theatraler Ort die festverankerte, lebendige Theaterspieltradition – Fastnachtsspiele, Passionsspiele, Schultheater, Nationaltheater – Ambergs. Das Stadttheater Amberg ist das einzig erhaltene Theater Deutschlands in einem historischen Kirchenbau. Dieses Kulturerbe im Zentrum der Stadt gilt es zu erhalten und fortzuleben.

Identität

Das Stadttheater Amberg ist Begegnungs-, Erfahrungs- und Verhandlungsort für die gesamte Gesellschaft und dient dem friedlichen Dialog.

Durch Vernetzung in die Stadt und in die Region – Schulen, Hochschule, Vereine, Firmen – entstehen persönliche Beziehungen und Bindungen. Damit wird gesellschaftlicher Zusammenhalt, Austausch und kulturelle Teilhabe ermöglicht.

Ausrichtung

Das qualitativ hochwertige Angebot bildet alle Genres und Formate ab, die im Stadttheater möglich sind. Es richtet sich an alle Generationen und setzt einen Schwerpunkt auf kulturelle Bildung sowie auf das Kinder- und Jugendtheater.

Dabei bietet es Begegnungen mit Kunst und Kultur, regt zur Auseinandersetzung an und eröffnet einen Blick in die Welt. Das Stadttheater Amberg ist ein Ort des Experimentierens, der Phantasie, der Partizipation und Selbsterfahrung.

Mit seiner klaren inhaltlichen Positionierung unterscheidet sich das Stadttheater Amberg von anderen Anbietern. Das Stadttheater Amberg ist ein Ort der Kultur- und Wertevermittlung.

Es gibt Impulse für die Zukunft.

Ökonomische Faktoren

Aufgrund seines Ansehens, der exklusiven Räumlichkeiten des Hauses und vielfältigen Programms stellt das Stadttheater Amberg einen wichtigen Standort- und Wirtschaftsfaktor dar. Es zieht regionale wie auch überregionale Besucher und internationale Künstler an, die als Multiplikatoren fungieren. Dadurch profitieren insbesondere Einzelhandel, Gastronomie und Hotellerie; die Amberger Innenstadt wird wesentlich belebt, aufgewertet und ihr Profil geschärft.

Zukunft

Der Wandel der Gesellschaft spiegelt sich seit zweieinhalb Jahrtausenden exemplarisch in der Geschichte des europäischen Theaters wider und wird von diesem aktiv begleitet und gestaltet.

Das Stadttheater Amberg ist ein kulturell einzigartiger Schnittpunkt von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Es ist sich seines einzigartigen historischen Erbes und seiner kulturellen Identität bewusst und wird diese bewahren, weiterentwickeln und in die Zukunft führen.

Mit seiner überregionalen Strahlkraft wird das Stadttheater Amberg immer ein wichtiger Ort der Demokratie und des friedlichen Dialogs bleiben.

Es ist und bleibt das kulturelle Herz der Region.